

Theologischen Fakultät der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom eingereicht und dort im Juni 1997 verteidigt. Die strenge Methode, die klare Begrifflichkeit und die subtilen Analysen lassen den theologischen Meister und die Schule erkennen, aus der diese Arbeit hervorgegangen ist. Der Doktorvater war der angesehene Dogmatikprofessor der Gregoriana P. Karl Joseph Becker SJ. Nicht

nur die de-Lubac-Forschung und die Historiographen des 2. Vaticanums, sondern vor allem die Theologie der Religionen, die über noch keinen genau definierten epistemologischen Status verfügt, wie das eingangs genannte Dokument der Internationalen Theologenkommission einräumt, wird von diesem Buch reichen Nutzen und Gewinn ziehen können. *Manfred Lochbrunner, Bonstetten*

## Dogmatik

*Düren, Peter Christoph: Der Ablass in Lehre und Praxis. Die vollkommenen Ablässe der katholischen Kirche, Bittenwiesen: Stella Maris Verlag 2000, 259 S., 9 farbige und 7 s/w-Abb., geb., Taschenbuchformat, ISBN 3-934225-01-2, DM 19,80.*

Das Jubiläumsjahr 2000 hat die katholische Lehre und Praxis vom Ablass wieder neu ins Bewusstsein gerückt. Allerdings sind theologisch-pastorale Hilfen zu diesem Thema eher Mangelware, so dass die handliche Arbeit von Düren zum passenden Zeitpunkt erscheint. Im Voraus auf Deutsch veröffentlicht werden dabei die wesentlichen Inhalte aus der jüngst erschienenen Neuauflage des »Enchiridion indulgentiarum« (1999), das manche Anreicherungen der Ablasspraxis enthält (gerade auch im Blick auf das Jubeljahr) und dessen deutsche Ausgabe noch nicht vorliegt. In einem ersten, theologischen Teil wird die Ablasslehre der katholischen Kirche beschrieben (11–44). Auf klare, knappe und allgemeinverständliche Weise wird Rücksicht genommen auf gängige Einwände und das Wesen des Ablasses erläutert. Eigens dargestellt werden die hauptsächlichen Motive für die Gewinnung eines Ablasses sowie die dazu nötigen Bedingungen.

Ein zweiter, umfangreicherer Teil des Werkes enthält eine detaillierte Schilderung der vollkommenen Ablässe (44–247); ausgelassen sind nur die Teilablässe, für deren vollständiges Verzeichnis der Leser auf die kommende deutsche Ausgabe des

Ablasshandbuchs verwiesen wird. Die Auflistung der vollkommenen Ablässe (und der Abdruck aller dazugehörigen Gebete) ist übersichtlicher als im offiziellen Handbuch und gibt indirekt mannigfache Anregungen für das geistliche Leben, auch über die unmittelbare Hinrichtung auf den Ablass hinaus: Zuerst werden die vollkommenen Ablässe vorgestellt, die täglich gewonnen werden können; es folgen die vollkommenen Ablässe im Jahreskreis mit einer chronologisch geordneten Liste, die nicht zuletzt die Hauptfeste der Ordenskirchen in Erinnerung ruft; es schließen sich an besondere Anlässe (wie etwa Taufe, Erstkommunion, Primiz) und spezielle Hinweise zum Heiligen Jahr 2000. Für alle Anlässe gibt der Verfasser einen kurzen Kommentar, der den Sinngehalt des jeweiligen Ereignisses erschließt.

Das Werk wird abgerundet durch hilfreiche Register: kirchliche Dokumente (zum Ablass), ausgewählte Hinweise auf theologische Spezialliteratur, ein Quellennachweis (für offizielle Texte, Lieder und die didaktisch gut ausgewählten Bilder) sowie ein Stichwortverzeichnis. Drucktechnisch ist das Buch hervorragend gestaltet: Offizielle Texte zur Glaubenslehre werden gerahmt, Kommentare des Verfassers kursiv und Gebetstexte fett gedruckt etc. Das Ablassbüchlein von Düren füllt zweifellos eine pastorale »Marktlücke« und kann allen aufgeschlossenen Christen als bleibend wertvolles »Vademecum« empfohlen werden.

*Manfred Hauke, Lugano*

---

### *Anschriften der Herausgeber:*

Diözesanbischof Prof. Dr. Kurt Krenn, Domplatz 1, A-3101 St. Pölten  
Leo Cardinal Scheffczyk, St.-Michael-Str. 87, D-81673 München  
Prof. Dr. Dr. Anton Ziegenaus, Universitätsstraße 10, D-86135 Augsburg

### *Anschriften der Autoren:*

Prof. Dr. Anton Bodem, Don-Bosco-Str. 1, D-83671 Benediktbeuren  
Dr. Stefan Heid, Münsterstr. 9, D-41460 Neuss  
Prof. Dr. Franco de Rosa, Piazza Risorgimento 14, I-00192 Roma  
Lic. theol. Wolfgang F. Rothe, Via della Pace, 20, I-00186 Roma  
Prof. Dr. Hubert Socha, Palottistr. 3, D-56174 Vallendar